

PRESSEMELDUNG

19. OKTOBER 2015 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: FÜHRUNG DURCH DIE DACHSTÜHLE

Residenzschloss Ludwigsburg

„Dem Herzog aufs Dach gestiegen“ – Gang durch die historischen Dachstühle

Baukunst vom Keller bis unters Dach erlebt man bei einer Führung am 25. Oktober in Schloss Ludwigsburg. Der Zimmermann, Bauingenieur und Schlossführer Klaus Rommel zeigt bei diesem Rundgang, wie die Dachstühle konstruiert wurden und führt in die Arbeitstechnik und Handwerkskunst des 18. Jahrhunderts ein.

MEISTERWERKE DER ZIMMERMANSKUNST

Das riesige Residenzschloss mit all seiner Pracht als ein Technikdenkmal – so lässt sich die Blickrichtung der Führung am 25. Oktober erklären. Denn der Fokus des Rundgangs mit dem Bauingenieur Klaus Rommel liegt auf der technischen Raffinesse des 18. Jahrhunderts. Er zeigt die erstaunliche Kunst der Baumeister und Zimmerleute des Barock und ihre handwerklichen Geheimnisse. Dabei sieht und erlebt man die Baumaterialien, mit denen man zur Erbauungszeit des Schlosses im Barock umging: Holz, Sandstein und Glas. Das Schloss als Megabaustelle des 18. Jahrhunderts im kleinen Württemberg war eine enorme Herausforderung: Welche Leistung allein schon der Transport der Baumaterialien aus dem ganzen Land war, hört man beim Gang durch die selten zugänglichen Bereiche des Schlosses.

RUNDGANG MIT DEM FACHMANN UND KENNER

Wer waren die Handwerker, die hier auf einer der großen Baustellen Europas schafften? Woher kamen vor drei Jahrhunderten die vielen Leute? Ungewöhnlich sind auch die Blicke auf die Arbeitswelt des 18. Jahrhunderts im Vergleich mit heute, die Klaus Rommel als gelernter Zimmermann und Bauingenieur mit viel Fachwissen vermittelt. Eindrucksvoll wird die Führung ganz sicher: Zu sehen sind technische

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

19. OKTOBER 2015 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: FÜHRUNG DURCH DIE DACHSTÜHLE

Meisterwerke des 18. Jahrhunderts – wie fast alles in Schloss Ludwigsburg Originale der Erbauungszeit.

AUSSERGEWÖHNLICHE BLICKE ÜBER DIE DÄCHER DES SCHLOSSES

Die Dachstuhl-Führung mit Klaus Rommel ist nach einer Pause wieder im Programm der Staatlichen Schlösser und Gärten. Man könne hier „die Geschichte riechen“, erklärt Rommel, der seit seiner frühen Jugend schon viele Führungen im Schloss geleitet hat. „Aha-Erlebnisse sind garantiert“, fasst Stephan Hurst, der Leiter der Schlossverwaltung Ludwigsburg, zusammen: Bei der Führung haben die Gäste immer wieder ganz ungewöhnliche Blicke über die vielen Dächer des Schlosses.

TERMIN

25.10.2015, 14.30 Uhr

Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – maximal 15 Teilnehmer. Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41 . 18 20 04

Telefax +49 (0) 71 41 . 18 64 50

info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).